

Karlsruhe, den 15. Dezember 2015

**Entomologische Arbeitsgemeinschaft im Naturwissenschaftlichen Verein Karlsruhe e.V.**

## Programm 2015

Die **Vorträge** finden jeweils am **letzten Freitag im Monat um 19.00 Uhr** statt. Treffpunkt ist der „Kleine Saal“ im Nymphengarten-Pavillon im Hof des Staatlichen Museums für Naturkunde Karlsruhe. Für **Autofahrer** gibt es auch noch 2015 wegen der Bauarbeiten im Naturkundemuseum nur wenige Parkplätze im Museumshof. Am Freitagabend ist jedoch meist Parkraum vorhanden. Bitte melden Sie sich ggf. bei M. Falkenberg (175-2840) oder R. Trusch, wir teilen Ihnen mit, ob und wo Sie im Museumshof parken können. **Achtung**, das Parkhaus im Ettlinger-Tor-Center schließt bereits 20.30 Uhr, dort keinesfalls parken!

**Exkursionen und Führungen** erfolgen zu freien Terminen (z.T. unter Berücksichtigung der aktuellen Witterung), oft in Verbindung mit freien Tagen oder zum Wochenende. Deshalb ist hierfür in der Regel eine Anmeldung erforderlich.

27. Februar, **Vortrag**, MICHAEL FALKENBERG und Dr. ROBERT TRUSCH (Karlsruhe): **Eine schmetterlingskundliche Reise in den Peruanischen Regenwald nach Panguana**

Der Abend führt uns nach Peru, in den andennahen Tieflandregenwald Amazoniens. Die Schmetterlingsforscher sind auf die Forschungsstation Panguana gereist, um dort Tag- und Nachtfang durchzuführen und das Insektenleben in der Baumwipfelregion zu erkunden. Es wurden vorrangig Schmetterlinge für das Karlsruher Naturkundemuseum gesammelt und möglichst viele Arten mittels Makrofotografie in ihrer natürlichen Haltung und Umgebung dokumentiert.

27. März, **Vortrag**, Prof. Dr. ANDREAS MARTENS (PH Karlsruhe): **Libellen der Stadt Karlsruhe, Deutschlands, Europas – Faszinierende Insekten von der lokalen bis zur globalen Perspektive**

Beispielhaft an aktuellen Erkenntnissen sollen einige Aspekte der Biologie und Ökologie der Libellen vorgestellt werden. Dabei werden zum Teil sehr unterschiedliche räumliche Skalenebenen gewählt. Die Themen im Einzelnen: Die Libellen-Artenzahl von Karlsruhe – Die badische Schlossparklibelle – Die 91. Libellenart Deutschlands und ihre Rätsel – Afrikanische Wüstenlibellen breiten sich in Europa aus.

24. April, **Vortrag**, Dr. MATTIAS SANETRA (Ober-Ramstadt) und Dr. ROBERT GÜSTEN (Darmstadt): **Bläulinge und ihre Ameisenpartner im Taubertal**

In einem Projekt des SMNK werden im Taubertal und im angrenzenden Bauland bei acht gefährdeten Bläulingsarten die aktuelle Bestandssituation und ihre ökologischen Ansprüche an den Lebensraum untersucht. Dabei konnten bereits neue Erkenntnisse zum Eiablageverhalten und zur Lebensweise der Präimaginalstadien gewonnen werden. Viele Bläulingsraupen leben in mehr oder weniger starker Assoziation mit Ameisen. Erstmals werden speziell für Baden-Württemberg die Ameisenbindung der Raupen und die daran beteiligten Ameisenarten im Detail untersucht. Auch bei den Nahrungspflanzen der Raupen können regionale Besonderheiten beobachtet werden. Aus den Ergebnissen kann in Zukunft abgeleitet werden, wie die Pflegemaßnahmen für die Biotope zum langfristigen Schutz der Bläulinge optimiert werden können. Das Projekt wird von der Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg gefördert.

Ab **Mai** ist geplant, mehrfach im Laufe des Jahres einige Tage in der Umgebung von Immendingen (Obere Donau, Landkreis Tuttlingen) **Tag- und Nachtfalter sowie Kleinschmetterlinge von Reliktwaldstandorten** zu kartieren. Übernachtungsmöglichkeit bietet das Naturfreundehaus in Möhringen bei Tuttlingen (bitte selbst über den Obmann, Herrn H. KLINGENSTEIN anmelden, E-Mail: hwklingenstein@t-online.de). Der genaue Zeitraum wird witterungsabhängig festgelegt, daher melden sich alle Interessenten zunächst bitte bei trusch@smnk.de, Tel. 0721-175-2842.

→ Hinweis auf eine NWV-Exkursion mit entomologischem Inhalt, Details siehe NWV-Programm:

19. Mai (Dienstag): **Botanische und schmetterlingskundliche Exkursion auf den Kaltenberg bei Berghausen**, Führung von Dipl.-Biol. ANDREAS KLEINSTEUBER und Dr. ROBERT TRUSCH (beide Karlsruhe), Treffpunkt: Berghausen-Klammweg, Beginn 16.00.

26.-27. Mai (Dienstag - Mittwoch): **Exkursion in das Obere Donautal**

Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Anmeldung bitte direkt an RUDOLF SCHICK, Ravensburg, E-Mail: rudolfschick@t-online.de, Tel. 0751-17599. Weitere Hinweise zum Treffpunkt und ob die Teilnahme möglich ist erfolgen direkt an die angemeldeten Teilnehmer.

→ Hinweis auf eine NWV-Exkursion mit entomologischem Inhalt, Details siehe NWV-Programm:

10. (Mittwoch) oder 11. Juni (Donnerstag): **Schmetterlinge und Blütenpflanzen auf den Rappenwörter „Brennen“**, Führung von SIEGFRIED DEMUTH und Dr. ROBERT TRUSCH (beide Karlsruhe)  
→ **Anmeldung** zur Mitteilung des wetterabhängigen Termins unter **0721-95047-0** erforderlich!

12.-16. Juni (Freitag-Dienstag): **Exkursion in das SEL-Studiengebiet im Oberen Vinschgau zwischen Reschen und Taufers, Norditalien**

Anmeldung bitte an R. Trusch, E-Mail: trusch@smnk.de, Tel. 0721-175-2842. Weitere Hinweise erfolgen direkt an die angemeldeten Teilnehmer.

16.-17. Juni (Mittwoch-Donnerstag): **Lichtfang im Wolfstal, Schwäbische Alb** (witterungsabhängig)

Der genaue Termin der Lichtfangnacht wird witterungsabhängig festgelegt, die Anzahl der Teilnehmer ist auf 10 begrenzt. Anmeldung bitte direkt an THOMAS J. MÜLLER, Erbach, Tel. 0160-92930028, E-Mail: thomas.j.mueller@gmx.net. Weitere Hinweise zum Treffpunkt und ob die Teilnahme möglich ist erfolgen direkt an die angemeldeten Teilnehmer.

→ Hinweis auf zwei NWV-Exkursionen mit entomologischem Inhalt, Details siehe NWV-Programm:

19. Juni (Freitag), **Schmetterlingskundliche Exkursion in die Rastatter Rheinauen**, Führung von Dr. ROLF MÖRTER (Kronau), Treffpunkt: Wiesenlehrpfad Rastatt-Wintersdorf, Beginn 14.00 Uhr

10. Juli (Freitag), **Nachtfalter im Auwald**, Führung von Dr. ROBERT TRUSCH, MICHAEL FALKENBERG et al. (Karlsruhe): Treffpunkt und Zeit: Naturschutzzentrum, 22.00 Uhr

### ✱ Sommerpause ✱

25. September, **Vortrag**, JULIO MONZÓN (Huánucu/Peru): **Biodiversität bei Bärenspinnern in Panguana, Peru**

Tropische Bärenspinner sind nicht nur besonders auffällig, farbenfroh und für viele sogar hübsch. Sie gehören außerdem zu einer der interessantesten Gruppen, um Pharmakophagie, chemische Kommunikation, Mimikry, Tonerzeugung bei Insekten und vieles andere zu verstehen. An diesem Abend werden die Ergebnisse einer mehrmonatigen Forschungsarbeit über die Ökologie dieser äußerst vielfältigen Schmetterlingsfamilie im peruanischen Regenwald vorgestellt und diskutiert. JULIO MONZÓN studiert an der Goethe-Universität Frankfurt am Main und bei Prof. MICHAEL BOPPRÉ an der Professur für Forstzoologie und Entomologie an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg im Breisgau.

30. Oktober, **Arbeitstreffen**, JOACHIM und IRIS ASAL (Todtnau), JUTTA BASTIAN (Bammental) GÜNTER BAISCH (Biberach-Mettenberg), Dr. ROLF MÖRTER (Kronau), RUDOLF SCHICK (Ravensburg), Dr. ROBERT TRUSCH (Karlsruhe) et al.: **Sechs Jahre Kartierung der Zünslerfalter Baden-Württembergs: erzielte Ergebnisse und zukünftige Aufgaben**

Wie auch in den Vorjahren wird an dem Abend das weitere Vorgehen im Projekt besprochen.

27. November, **Vortrag**, AXEL STEINER (Wöschbach) & ROLF BLÄSIUS (Eppelheim): **Tibrbilit, Wettrocken, Tamdraman – Naturkundliche Reisen zu den Berbern im marokkanischen Atlasgebirge**

Die beiden Schmetterlingsforscher zeigen fotografische Impressionen von Fauna und Flora und von Land und Leuten in den Berbergebieten Marokkos: Hoher Atlas, Mittlerer Atlas, Anti-Atlas und Prä-Sahara. Im Vordergrund stehen Schmetterlinge (Tibrbilit) und Vögel (Wettrocken – der Graubülbül), daneben werden Walzenspinnen (Tamdraman) und andere landestypische Tiere und Pflanzen vorgestellt.

**Besuchen Sie auch unsere Dienstagsvorträge!**

**Wir laden unsere Mitglieder und Interessenten herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.**

Fragen oder Hinweise bitte an: Dr. ROBERT TRUSCH, Naturwissenschaftlicher Verein Karlsruhe e.V., c/o Staatliches Museum für Naturkunde Karlsruhe, Erbprinzenstr. 13, 76133 Karlsruhe, Tel. 0721-1752842, E-Mail: trusch@smnk.de